



Deutscher Verband für Landschaftspflege e.V.

Umsetzung von Natura 2000- Maßnahmen und Finanzierungsmöglichkeiten für Landnutzer

Dipl. Agr. Ing. Christina Kretzschmar

Deutscher Verband für Landschaftspflege e.V.

Litvinov, 11.3.2008



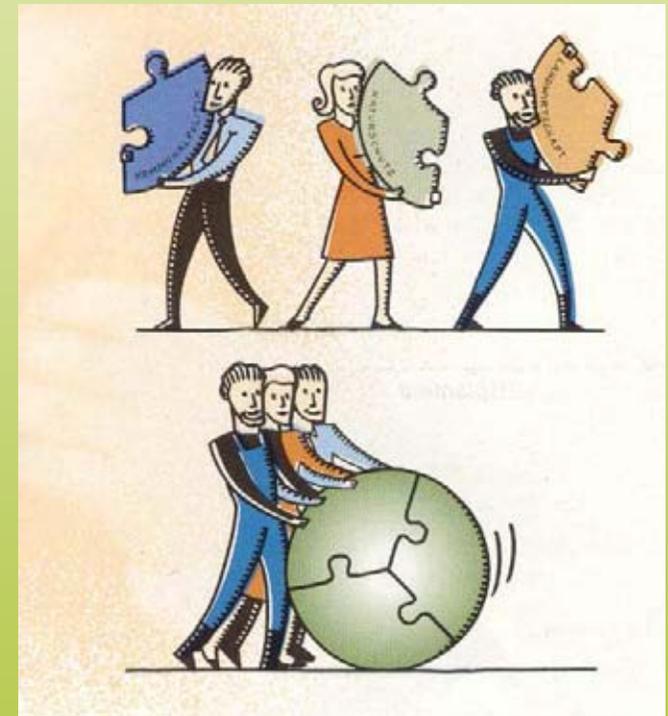
Landcare Associations (LCA)- principles of work:



Farmers, conservation groups and local politicians initiate and form LCA's. That means:



Each of this interest group is equally represented on the board of all LCA's, has an equal say in decision-making and respects the interest of the other.



This balanced structure enhances trust and is for a great deal responsible for the success of LCA's.



Deutscher Verband für Landschaftspflege e.V.

Breite Front gegen FFH-Gebiete

Große Verbände befürchten negative Folgen für das Land NRW

„Eine Zeitbombe für unsere Stadt“
Rat sieht Vogelschutzgebiet mit Skepsis

FFH-Gebiet: „Dann gehen bei uns die Lichter aus“
Stadtrat zu den Planungen: „So nicht“

Die Bauern fühlen sich bei FFH gehörig überfahren

Neue, große Schutzgebiete sind geplant — Klagen über die schlechten Informationen — „Pläne total überzogen“

Bringt FFH Aus für Oderangler?

Oderland-Echo geht Fragen im Zusammenhang mit der geplanten ^{9.7.03} Unterschutzstellung des Flusses nach



Deutscher Verband für Landschaftspflege e.V.

Gliederung

1. **Natura 2000 und Geld**
2. **Ländliche Entwicklung 2007 – 2013**
3. **Natura 2000-relevante Maßnahmen**
4. **Umsetzung von ELER in D**
5. **Handlungsbedarf**
6. **Fazit**



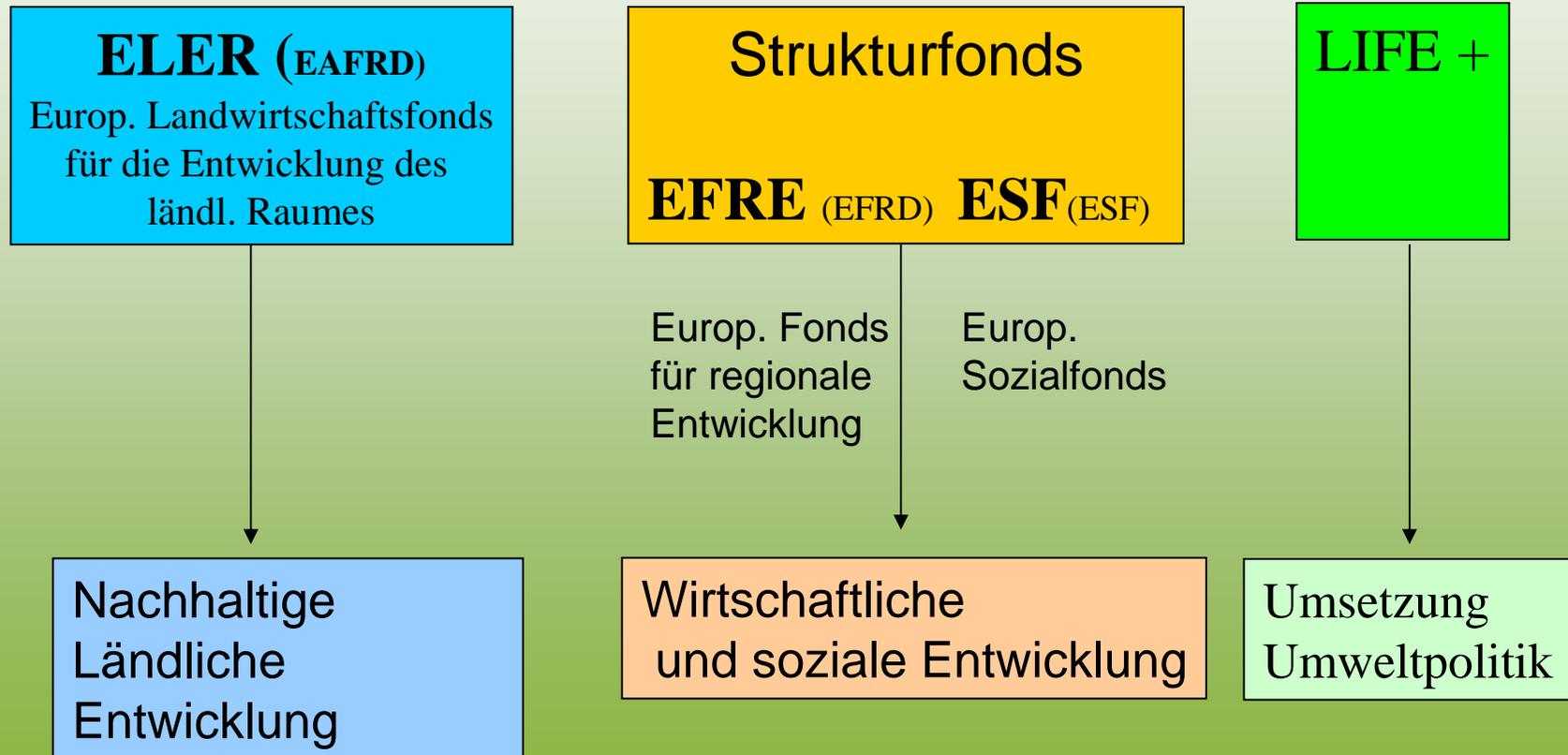


Deutscher Verband für Landschaftspflege e.V.



Natura 2000

EU-Finanzierungsinstrumente,
die theoretisch zur Verfügung stehen





Deutscher Verband für Landschaftspflege e.V.

Natura 2000 und Geld

- **KOM: Kosten für Natura 2000 6,1 Mrd. €/a; EU-Beteiligung über Integration in vorhandene Fonds (offizielle Position)**
- **Länder in D sehen Finanzbedarf von 600 – 700 Mio. €/a**
- **LIFE+ wenig ergiebig; Strukturfonds begrenzt einsetzbar
Schlüsselstellung von ELER**
- **Finanzierung zentral für Erfolg von Natura 2000**





Deutscher Verband für Landschaftspflege e.V.

Ländliche Entwicklung 2007 - 2013

- **2. Säule der EU-Agrarpolitik (70 Mrd. € versus 293 Mrd. € für 1. Säule)**
- **ländliche Entwicklung = Agrarumwelt, Flurbereinigung, Agrarinvestitionen, Erstaufforstung, Wegebau, Ausgleichszulage, Landschaftspflege, Beratung, Umweltbildung, integrierte Entwicklung, LEADER, ... = heterogene Aufgaben**
- **Rechtsgrundlage ELER- Verordnung**
- **Programmplanung der Länder entscheidet, welche Maßnahmen bei ELER konkret umgesetzt werden**



ELER: viel Inhalt für wenig Geld!

	2000 – 2006	2007 – 2013 (Inflation nicht beachtet!)	% Änderung
Baden-Württemberg	817	611	- 25 %
Bayern	1.691	1.254	- 26 %
Brandenburg + Berlin	1.063	1.063	0 %
Hessen	273	218	- 20 %
Mecklenburg-Vorpommern	883	882	0 %
Niedersachsen + Bremen	693	815	+ 18 %
Nordrhein-Westfalen	291	292	0 %
Rheinland-Pfalz	310	245	- 21 %
Saarland	36	28	- 22 %
Sachsen	1.093	927	- 15 %
Sachsen-Anhalt	960	817	- 15 %
Schleswig-Holstein + Hamburg	287	263	- 8 %
Thüringen	835	693	- 17 %
Deutschland gesamt	9.232	8.108	- 12 %

Zahlen: jeweils Mio. € EU-Mittel



Deutscher Verband für Landschaftspflege e.V.

ELER-Maßnahme Betriebsmodernisierung

Erläuterung

- einzelbetriebliche Agrarinvestitionen (z.B. Stallbau, Investitionen in Maschinen)
- höhere Fördersätze möglich, wenn Maßnahme der Kulturlandschaft oder dem Umweltschutz dient

Wertung aus Sicht Natura 2000

- gezielte Investitionsförderung für „Natura 2000-Betriebe“ möglich
- Idee: Verknüpfung mit Natura 2000-Managementplanung





ELER-Maßnahme Agrarumwelt

Erläuterung:

- **Entgangener Gewinn + zusätzlicher Aufwand + Transaktionskosten = Agrarumweltprämie**
- **Höhere Kofinanzierungssätze pro ha, längere Laufzeiten + Integration von Nichtlandwirten möglich**

Wertung aus Sicht Natura 2000

- **Vertragsnaturschutz finanziell ausbauen**
- **Schwachstellenanalyse bezüglich Natura 2000-Arten und Lebensräume**
- **Auswirkungen GAP-Reform (z.B. auf Tierhaltung und Heide) + EEG**



Nature conservation together with farmers

Preservation of our cultural landscapes is only possible together with active farmers.

Landcare associations

- support farmers to choose the optimal land use method for landscape
- help to get subsidies and
- give (if necessary) some advice for practical questions of organising the environmentally friendly production



In the federal state ca. 20.000 Farmer are partners of Landcare associations

to serve a nature friendly land use

LCA's in Saxony work together with farmers to use

- ca. 1300 ha high valued meadows within agro-environmental schemes and
- ca. 700 ha nature conservation areas, which were cared by the Saxon Nature conservation guideline

Example: LCA Mittleres Erzgebirge is organising and managing 240 ha meadows and pastures (means 300 several areas) together with 100 farmers

Our aim: establishing a **whole farm approach** to connect ecology and economy for a better preservation of cultural landscape and biodiversity



ELER-Maßnahme FFH-Ausgleich

Erläuterung

- **FFH-Ausgleich: Kompensation hoheitlicher Maßnahmen (max. 200 €/ha*a; Ausnahmen)**
- **Agrarumweltmaßnahmen: freiwillige Kooperation (max. 450 €/ha*a bei Grünland, Ausnahmen)**
- **FFH-Ausgleich + Agrarumweltprogrammen kombinieren?**

Wertung aus Sicht Natura 2000

- **positive Erfahrungen mit GL-Pauschalzahlungen (Verschlechterungsverbot); Vorwurf „pauschale Gießkannenförderung“**
- **negative Erfahrungen mit differenzierten Auflagen + spez. Entschädigungen + Kopplung Agrarumwelt**





Deutscher Verband für Landschaftspflege e.V.

ELER-Maßnahme Waldumweltprogramme

Erläuterung

- analog zu Agrarumweltprogrammen und Investitionen
- bisher marginale Implementation

Wertung für Natura 2000

- in Natura 2000-Gebieten wesentlich ausbauen
- neben Waldumweltprogrammen Investitionsförderung stärken





Deutscher Verband für Landschaftspflege e.V.

ELER-Maßnahme Naturschutzinvestitionen

Erläuterung

- Förderung nichtproduktiver Investitionen
- Gewässer-, Moorrenaturierung, Anlage von Hecken, Entbuschungen, Heckenpflege, Biotopschutz- und Artenschutzprojekte
- Anschaffung Spezialgeräte
- Flächenerwerb

Wertung aus Sicht Natura 2000

- Schlüsselinstrument zur Entwicklung von Natura 2000





Deutscher Verband für Landschaftspflege e.V.

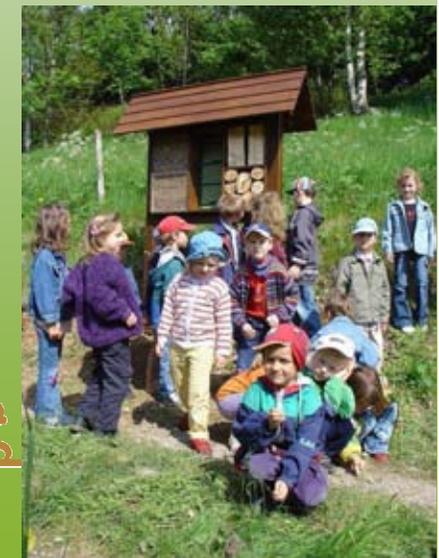
ELER-Maßnahme Umweltsensibilisierung

Erläuterung

- Umweltbildungsaktivitäten neu förderfähig
- Besucherlenkung
- Gebietsbetreuung für Natura 2000-Gebiete möglich
- Lokale Bündnisse als neues Umsetzungsinstrument

Wertung für Natura 2000

- Dreiklang aus Agrarumwelt, Investitionsförderung und Beratung / Öffentlichkeitsarbeit optimal
- Gebietsbetreuung wichtig, evtl. auch über ESF
- Events (Bergwiesenwettbewerb, Haselmaus-Nussjagd mit Schulklassen, ...) als Highlights



Land use and strategies for better acceptance for FFH-sites in the western part of Ore mountains



(this is a project of the LCA “Westerzgebirge”, the different parts were financed by several funds: Saxon Foundation for Nature and Environment, Interreg, agro-environmental measures, LEADER



-Online Browser - [NATURA 2000-Touren]

Online Favoriten Services Optionen Download Archiv Audio Hilfe

Zurück Vor Stop Neu Laden Startseite Drucken Chat Banking eMail Messenger Organizer

Adresse <http://www.natura2000-touren.de/> Suche



www.natura2000-touren.de



Erzgebirgskamm am kleinen Kranichsee



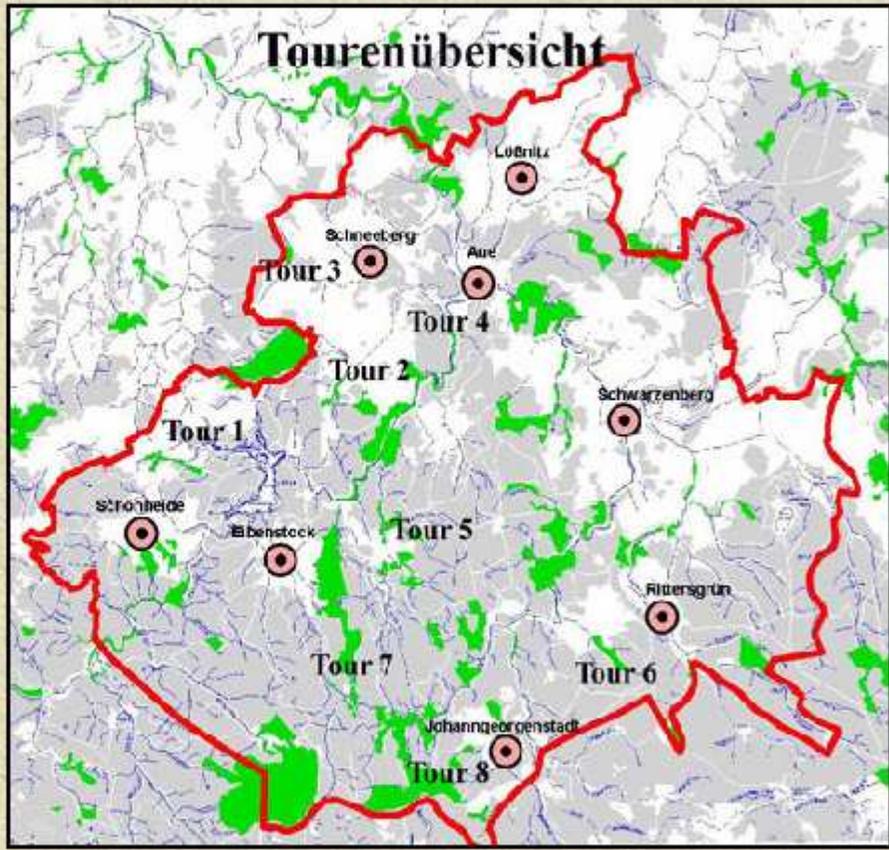
Einleitung

„NATURA 2000“, das hört sich gut an, jedenfalls besser als „Agenda 2010“ oder „Hartz IV“. Aber im Gegensatz zu den letztgenannten Begriffen wissen nur wenige, was sich dahinter verbirgt. Dass es etwas mit Natur zu tun hat, kann man erahnen und damit liegt man auch goldrichtig, denn hinter diesem Namen steckt nicht weniger als das Schutzgebietssystem der Europäischen Union. Dieses möchten wir Ihnen etwas näher bringen und zwar an Hand einer typischen deutschen Mittelgebirgslandschaft, dem Westerzgebirge. Dazu bieten wir Ihnen acht Wanderungen durch unsere Region an, bei denen Sie einen kleinen Ausschnitt dieses europaweiten ökologischen Netzes erwandern und damit näher kennen lernen können, eine Region sozusagen einmal unter dem „europäischen Blickwinkel“ betrachten können. Natürlich werden wir Sie naturgemäß eher durch „schöne Gegenden“ führen, denn landschaftliche Schönheit ist oft eng gekoppelt mit Artenreichtum und hohem Naturschutzwert. Aber Sie werden auch schnell feststellen, dass Sie sich nicht durch eine heile Welt bewegen. Wie in vielen Regionen Europas liegt so manche Gefährdung und auch so mancher Schandfleck am Wegesrand oder zumindest in Sichtweite und auch das wollen wir nicht übergehen.

Möglich wurde das Projekt „NATURA 2000-Touren im Westerzgebirge“ durch die

europäische ergänzt oder auch angeschoben werden. NATURA 2000 ist ein guter Ansatz dazu.

Bitte Tour durch direktes Klicken in der Karte oder Liste auswählen



- Tour 1 Bei Stützengrün
- Tour 2 Am Steinberg bei Zschorlau
- Tour 3 Am Filzteich bei Schneeberg
- Tour 4 Im Muldetal bei Aue
- Tour 5 Rund um Sosa
- Tour 6 Bei Breitenbrunn
- Tour 7 Im Tal der Großen Bockau
- Tour 8 Bei Johannegeorgenstadt



Deutscher Verband für Landschaftspflege e.V.

ELER-Maßnahme Naturschutzberatung

Erläuterung

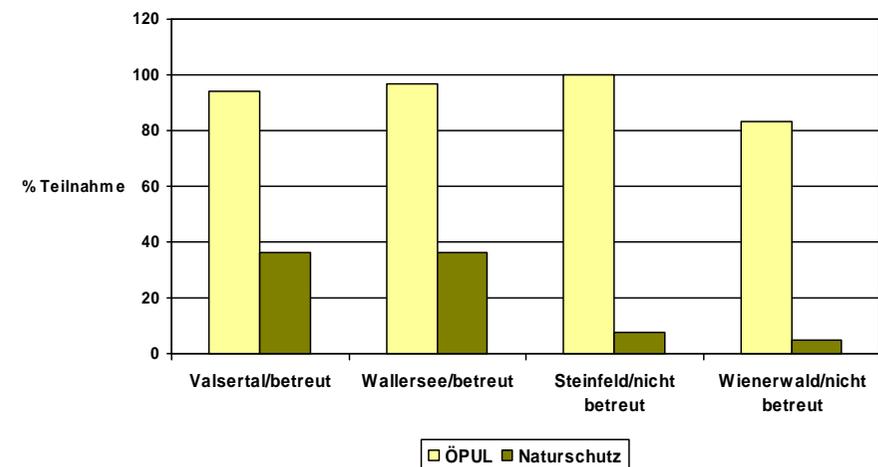
- gezielte Beratung von Bauern, u.a. zum Einsatz von Agrarumweltprogrammen
- sehr positive Erfahrungen im Ausland

Wertung aus Sicht Natura 2000

- Zentral in Verknüpfung mit qualifizierten Agrarumweltprogrammen



Vergleich Gebiete mit Betreuung/ohne Betreuung





This is the situation on my farm ...

... and together we deal **ONE** concept for this

... this is the situation in nature...



From listening are growing ideas...



Deutscher Verband für Landschaftspflege e.V.

ELER-Maßnahme Förderung Fremdenverkehr

Erläuterung

- Förderung u.a. von Info-Zentren, Ausschilderung, Zugang zu Gebieten

Wertung aus Natura 2000-Sicht

- wichtige Synergismen zw. Tourismus und Naturschutz



Priesterschlucht

Europäisches Schutzgebiet
Europejski obszar chroniony
European protected area



www.natura2000.brandenburg.de



Deutscher Verband für Landschaftspflege e.V.

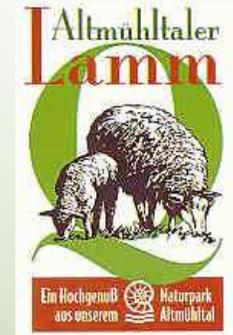
ELER-Maßnahme Managementplanung

Erläuterung

- **Aufstellung von Managementplänen neu förderfähig**

Wertung aus Sicht Natura 2000

- **Managementplanung muss Integration der Nutzer zwingend enthalten**
- **Verknüpfung mit anderen ELER-Maßnahmen (z.B. Agrarinvestitionen) sichern**





Deutscher Verband für Landschaftspflege e.V.

ELER-Maßnahme LEADER

Erläuterung

- Ziel: Regionale, interessenübergreifende Konzepte und deren Umsetzung

Wertung aus Natura 2000-Sicht

- Integration Betroffener + Wertschöpfung zentral für Natura 2000-Akzeptanz
- Regionalmanagement als wichtiger Motor
- Optimale Kombination mit Managementplan, Agrarumwelt, Regionalvermarktung, etc.





Umsetzung ELER in D

➤ EU: ELER-Verordnung, Durchführungsverordnung, europäische Strategie, finanzielle Vorausschau



➤ Bund: nationale Strategie, GAK



➤ Länder: Programmplanungsdokument

Praxis: alle Schritte laufen parallel!!!

Viel Papier





Handlungsbedarf

1. **Fehlende Mittel und unpassende Programme führen dazu, dass Umsetzung von Natura 2000 in vielen Ländern nicht gesichert ist; Health Check als Chance nutzen!**
2. **Erhebliches Konfliktpotential (Landnutzer, EU)**
3. **Schwerpunkte bei Weiterentwicklung im Bereich Agrarumwelt, Beratung, Investitionsförderung und Stärkung regionaler Umsetzer**
4. **Naturschutzakteure und Landnutzer müssen sich intensiv in Konzeption der Fördermaßnahmen einbringen (dürfen)!**



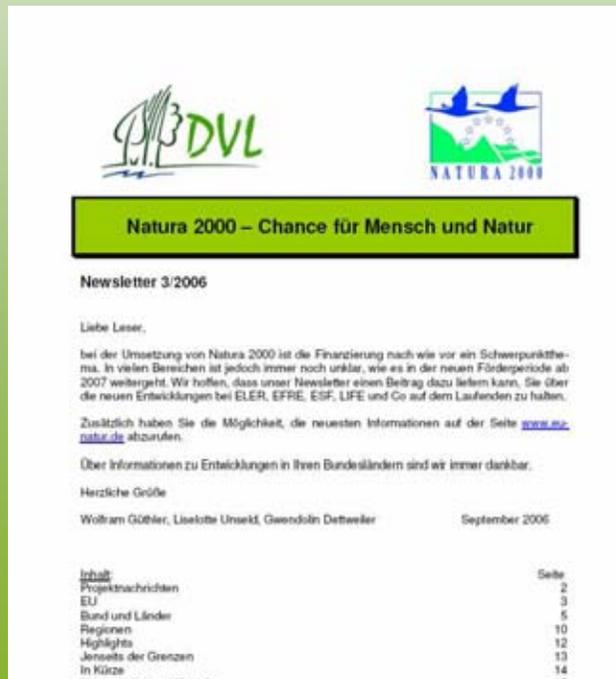


Deutscher Verband für Landschaftspflege e.V.

Kontakt:

Wolfram Güthler
Deutscher Verband für Landschaftspflege
Feuchtwanger Straße 38
D-91522 Ansbach

Tel: 0049 / 981 / 4653-3541
e-mail: guethler@lpv.de
www.landschaftspflegeverband.de





Deutscher Verband für Landschaftspflege e.V.

Natura 2000 – Europas schönste Seite





Deutscher Verband für Landschaftspflege e.V.

**Danke für Ihr Interesse!
Dekuji za pozornost!**

Kontakt:

**Christina Kretzschmar
Deutscher Verband für Landschaftspflege
German Association for Landcare
Landesbüro Sachsen
Siedlung 57/2**

D-01744 Dippoldiswalde

Tel: +49/ 3504/ 6192-83

Email: lpv-sachsen@t-online.de

URL: www.lpv.de

